



Standortuntersuchung IKEA - Kaiserslautern

Auf einem Teil des OPEL-Werkgeländes in Kaiserslautern ist ein IKEA-Einrichtungshaus geplant. IKEA soll über den Opel-Kreisels an die planfreie B 270 angebunden werden. Um die Verkehrserschließung zu sichern, wurden folgende Untersuchungen für die Spitzenstunden an verschiedenen Tagen durchgeführt:

- Verfeinerung des Verkehrsmodells der Stadt Kaiserslautern
 - Integration von IKEA und anderen Nutzungsänderungen im Verkehrsmodell
 - Leistungsfähigkeitsuntersuchung durch Verkehrssimulation für das heutige Straßensystem ohne / mit IKEA
 - Entwicklung, Untersuchung und Bewertung 5 alternativer Erschließungsformen
 - Entwicklung von Verbesserungsvorschlägen für den Fuß-, Rad- u. Öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn)
- Als beste Lösung hat sich eine Signalisierung des Opel-Kreisels mit Teilausbau und innenliegendem Geh- und Radweg herausgestellt.*

